

---

**PRESEMITTEILUNG**  
Frauenbeirat und Bezirksamt Spandau informieren

Berlin, den 16.12.2012

**Zeichen setzen gegen Gewalt an Frauen: Frauenfilmabend im Kulturhaus Spandau**

Der Spandauer Frauenbeirat wird sich auch in diesem Jahr wieder – mit Unterstützung durch das Bezirksamt Spandau - mit einer Aktion an dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen beteiligen.

**Bezirksbürgermeister Helmut Kleebank:**

„Spandau setzt mit dieser Veranstaltung ein klares Zeichen, dass Gewalt an Frauen in keinsten Weise hinnehmbar ist.“

Alljährlich am 25. November findet der von den Vereinten Nationen deklarierte Internationale Tag zur Beseitigung jeder Form von Gewalt gegen Frauen statt. Hintergrund für die Entstehung des Gedenk-Aktionstages war die Verschleppung, Vergewaltigung und Ermordung von drei Frauen im Jahr 1960, in der Dominikanischen Republik, durch Soldaten des ehemaligen Diktators Trujillo.

Seit dem 25. November 1981 wird weltweit durch Aktionen, Veranstaltungen und Tagungen von Frauenprojekten und Initiativen, aber auch von staatlicher Seite zur Beendigung von Gewalt gegen Frauen und Kinder aufgerufen.

**Gewalt an Frauen hat viele Gesichter:**

Laut der Studie des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend erlebten 40 % der in Deutschland befragten Frauen schon einmal körperliche und/oder sexuelle Gewalt.

Weltweit wird, wie die UNO berichtet, jede dritte Frau einmal in ihren Leben geschlagen, vergewaltigt oder anderweitig missbraucht.

Auf Initiative des Frauenbeirates und mit Unterstützung der BVV Spandau wird am 23. November um 16:45 Uhr die „Terre des Femmes“-Fahne als sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen vor dem Rathaus gehisst. Bezirksbürgermeister Helmut Kleebank und weitere Spandauer Politikerinnen und Politiker werden anwesend sein.

Mit einem Frauenfilmabend am 23. November soll auf das Thema aufmerksam gemacht werden. Es wird der Film „Brot und Tulpen“ sowie ein weiterer Film zu diesem Thema gezeigt. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Um 17:00 Uhr wird ein Buffet, vorbereitet von Frauen von Hinbun, in der Galerie des Kulturhauses Spandau, Mauerstr. 6, für alle Teilnehmenden eröffnet.

Um 18:00 wird im Kino im Kulturhaus der Film „Brot und Tulpen“ kostenlos für die Veranstaltungsteilnehmenden gezeigt. Der nachfolgende Frauenfilm um 20:00 Uhr ist mit 50 Cent ermäßigt.

**Kontakt:** Bezirksamt Spandau von Berlin  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Frau Haverland-Hirsch  
Carl-Schurz-Str. 2/6, 13597 Berlin  
Postanschrift: 13578 Berlin

Tel. (030) 90279 – 2301  
Fax (030) 90279 – 2700  
presse@ba-spandau.berlin.de  
www.spandau.de